

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 132 (1992)

Rubrik: Historischer Verein des Kantons St. Gallen : Jahresbericht 1991

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Historischer Verein des Kantons St. Gallen

Jahresbericht 1991

Publikationen

Im Juli erschien, kurz vor dem 700-Jahr-Jubiläum der Eidgenossenschaft, das von Ernst Ehrenzeller und Paul Fritz Kellenberger, Peter Wegelin und vom Schreibenden verfasste 131. Neujahrsblatt «St. Gallen und die Eidgenossenschaft», erstmals unter der redaktionellen Leitung des Vorstandsmitglieds Stadtarchivar Dr. Marcel Mayer. Nach dem Vortragszyklus zum gleichen Thema, den der scheidende Präsident geplant hatte, war dies ein zweiter Beitrag des Historischen Vereins zum eidgenössischen Jubiläum, der in der Presse, aber auch sonst manchenorts beachtet wurde. Ein Beweis dafür ist die Tatsache, dass die Vorträge des Historischen Vereins in weiteren Vereinigungen und Gruppierungen mehrfach wiederholt werden mussten.

Veranstaltungen

Die Vorträge des Jahres 1991 wurden ausnahmslos im Kongresshaus Schützengarten abgehalten. Es kann von einem erfreulichen bis sehr guten Besuch die Rede sein. Beim Vortrag von Dr. Rudolf Anděl, Liberec (CSFR), am 30. Oktober beeindruckten uns sogar der Stadtammann und ein Stadtrat (Erich Ziltener). Die Schlussitzung fand im Historischen Museum und gleichzeitig in der Kantonsbibliothek (Vadiana) statt und wurde von Silvio Bucher und Josef Steigmeier bestritten. Anlässlich der Übergabe eines bedeutenden Teiles von Steigmeiers dokumentarisch-historischer Sammlung an die Kantonsbibliothek (Vadiana) wurde eine Auswahl dieser Dokumente ausgestellt.

Die Frühlingsfahrt, geleitet von Markus Kaiser, führte ins Wiler Amt. Es wurden dabei das Kloster Glattburg, das Schloss Zuckenriet, die Kirchen Maria Dreibrunnen, Niederhelfenschwil und Niederbüren sowie der Wiler Hof mit der Altstadt besichtigt.

Im Zeichen des eidgenössischen Jubiläums standen direkt und indirekt drei weitere erfolgreiche Veranstaltungen des Historischen Vereins. Im Zusammenhang mit der Ausstellung über die Manesse-Handschrift im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich führte der Verein noch während der Dauer der Ausstellung eine ausserordentliche Vortragsveranstaltung durch, wobei Frau Dr. Dione Flühler-Kreis, Zürich, die Handschrift aus der Sicht der Sachkultur-Forschung vorstellte. Am 29. September kam es zu einer Begegnung mit der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau, bei welchem Anlass der St. Galler Jubiläumsfilm «Das Geschenk» im Hotel Ekkehard vorgeführt wurde. Es bestand die Gelegenheit, unsere Kolleginnen und Kolle-

gen aus dem Aargau ein wenig näher kennenzulernen. Die Aargauer Gesellschaft führte im Anschluss an das Mittagessen auch die Hauptversammlung durch. Zur parallelen Geschichte der beiden Bruderkantone sprach das Vorstandsmitglied Prof. Dr. Georg Thürer. Eine zweitägige Veranstaltung führte am 5./6. Oktober in den Partnerkanton Neuenburg. Ihr war ein grosser quantitativer und qualitativer Erfolg beschieden. Der Verein besuchte nicht nur Le Landeron und Neuenburg, jeweils grosszügig von den Bürgermeistern empfangen und bewirtet, sondern auch das sogenannte Oberland mit Môtiers im Val de Travers und La Chaux-de-Fonds. Den Abschluss der Reise bildete eine Besichtigung von Schloss und Flecken Valangin.

Vorstand

Am 13. März wählte die Hauptversammlung einstimmig Dr. Werner Vogler zum Präsidenten. Die hängigen Geschäfte wurden vom Vorstand in drei Sitzungen erledigt. Anlass zu Besorgnis gibt die finanzielle Situation des Vereins. Die Hauptbelastung bilden die in den letzten zwanzig Jahren mehrfach gestiegenen Druckkosten des Neujahrsblattes. Es wurde darüber beraten, ob allenfalls ein anderer Turnus des Neujahrsblattes vorzusehen sei, damit die Finanzen geschont werden könnten. Es musste nämlich bereits die Substanz, das Vermögen des Vereins, herangezogen werden, nachdem in letzter Zeit kaum mehr nennenswerte Vergabungen, wie dies früher üblich war, in die Vermögenskasse geflossen waren. Im Augenblick wird eine Lösung studiert, welche eine stärkere Abgeltung der Leistungen vorsieht, die der Verein für den Kanton St. Gallen erbringt (Bibliographie und Kantonschronik).

Im Rahmen der Intensivierung der Kontakte des Vereins zum Historischen Museum fand im Sommerhalbjahr eine Führung im Historischen Museum durch Dr. Louis Specker statt. Dieser Kontakt soll in Zukunft in loser Folge weitergepflegt werden.

Gerne ergreife ich die Gelegenheit, dem Vorstand für die effiziente Zusammenarbeit sowie den Mitgliedern für die rege Teilnahme am Vereinsleben zu danken. Es soll ein Ziel der kommenden Jahre sein, nicht nur die Vereinskasse wieder ins Gleichgewicht zu bringen, sondern auch die Zahl der Mitglieder nicht nur zu stabilisieren, sondern durch gezielte Neuwerbung in jüngeren und weiteren interessierten Kreisen zu erhöhen.

St. Gallen, 31. Dezember 1991
Werner Vogler, Präsident

Ehrenmitglieder

Franziska Knoll-Heitz, St. Gallen
 Prof. Dr. Dr. h. c. Johannes Duft, St. Gallen
 Armin Müller, Lichtensteig
 Prof. Dr. Georg Thürer, Teufen

ernannt 1976 Dr. Otto P. Clavadetscher, Trogen
 1977 Dr. Ernst Ehrenzeller, St. Gallen
 1980 Prof. Dr. Ernst G. Rüsch, Horn
 1983 Dr. Conradin Bonorand, Chur

ernannt 1984
 1984
 1988
 1988

Vorstand am 1. Januar 1991

Präsident: Dr. Roland Stäuber,
 Wartmannstr. 7, 9010 St. Gallen
 Vizepräsident: Dr. Paul Fritz Kellenberger,
 Scheidwegstrasse 18b, 9000 St. Gallen
 Kassier: Walter Zellweger, Bankverwalter,
 Urnäschstrasse 14, 9014 St. Gallen
 Aktuar I: Dr. Erwin Stickel,
 Dunantstrasse 11a, 9016 St. Gallen
 Aktuar II: Dr. Christian Gruber,
 Sonnmatstrasse 4, 9032 Engelburg
 Redaktor des
 Neujahrsblattes: Dr. Marcel Mayer, Stadtarchivar,
 Notkerstrasse 22, 9000 St. Gallen
 Bibliothekar: Prof. Dr. Peter Wegelin, Kantons-
 bibliothekar, Notkerstrasse 22,
 9000 St. Gallen

Beisitzer: lic. phil. Walter Baumgartner,
 Brand, 9452 Hinterforst
 Dr. Ernst Ehrenzeller,
 Hebelstrasse 6, 9000 St. Gallen
 Markus Kaiser,
 Wiesentalstrasse 6c, 9000 St. Gallen
 Dr. Walter Lendi, Staatsarchivar,
 Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen
 lic. phil. Heidi Sauter,
 Ebnetsstrasse 5, 9100 Herisau
 Dr. Franz Schlauri,
 Obere Reherstrasse 9, 9016 St. Gallen
 Prof. Dr. Georg Thürer,
 Unteres Gremm, 9053 Teufen
 Dr. Werner Vogler, Stiftsarchivar,
 Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen

Vorträge und übrige Veranstaltungen im Jahre 1991

- | | | | |
|-------------|--|---------------|--|
| 16. Januar | Beginn des Vortragszyklus «St. Gallen und die Eidgenossenschaft»
Prof. Dr. Guy Marchal, Luzern: Neue Aspekte der frühen Schweizergeschichte. | 19. Juni | Führung durch das Historische Museum St. Gallen unter der Leitung von Dr. Louis Specker, St. Gallen. |
| 30. Januar | Dr. Ernst Ehrenzeller, St. Gallen: Die Stadtrepublik im Bund mit den Eidgenossen. | 11. September | Dr. Dione Flühler-Kreis: Blick ins Mittelalter, Einführung in die Sachkultur der Manesse-Handschrift von Heidelberg. |
| 13. Februar | Dr. Werner Vogler, St. Gallen: Die Fürstabtei und die Eidgenossen. | 29. September | Begegnung mit der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau mit Vorführung des St. Galler Jubiläumsfilms «Das Geschenk», einer Besichtigung der Altstadt und einer Tischrede von Prof. Dr. Georg Thürer: St. Gallen und Aargau. Zwei Bruderkantone begegnen sich. |
| 27. Februar | Dr. Paul Fritz Kellenberger, St. Gallen: Der Anteil der Ostschweizer Kantone an der Umgestaltung des Staatenbundes zum Bundesstaat 1831-48. | 5./6. Oktober | Herbstreise in den Kanton Neuenburg (Le Landeron, Neuenburger Altstadt, Val-de-Travers, La Chaux-de-Fonds, Valangin; Führung: Dr. M. de Tribolet, J.-M. Barrelet und Mme Caroline Junier-Clerc). |
| 13. März | Prof. Dr. Peter Wegelin, St. Gallen: Die St. Galler und ihr Bundesstaat.
Hauptversammlung. | 16. Oktober | Gallusfeier mit Prof. Dr. Peter Ochsenbein, St. Gallen: Das Grosse Gebet der Eidgenossen. Volksfrömmigkeit und Gemeinschaftsbewusstsein in der alten Schweiz. |
| 28. April | Frühlingsfahrt ins Wiler Amt: Kloster Glattbrugg, Schloss Zuckenriet, Wallfahrtskirche Dreibrünniken, Altstadt Wil, Kirchen von Niederglatt und Niederbüren (Führung: Markus Kaiser). | 30. Oktober | Dr. Rudolf Anděl, Liberec (CSFR): Böhmen in der europäischen Geschichte. |
| 29. Mai | Schlussitzung in St. Gallen: Eröffnung der Ausstellung «Papier als Zeugen der Zeit 1920-1950». Einführungsreferat des Donators Josef Steigmeier, Referat von Dr. Silvio Bucher, St. Gallen: Marios stille Freunde. Die St. Galler Politszene zur Rechten um 1940/41. | 13. November | Dr. Ernst Ziegler, St. Gallen: Die Milizen der Stadt St. Gallen im Ancien Régime. |